Zeitschrift: Entomologisches Nachrichtenblatt

Herausgeber: Adrian Lüthi

Band: 2 (1948-1949)

Heft: 12

Register: Register der in den Nummern des 2. Jahrganges erschienen

Textbeiträge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mit Angabe der jeweiligen Stückzahl.

- 3. Bei welchen Arten wurde der Ausfall des Jahres 1947 ausgeglichen, bei welchen nicht? Falter, die 1948 überhaupt nicht beobachtet werden konnten.
- 4. Zugfalter aus dem Süden (Zeitangabe).

5. Wanderflüge.

Wir wären Ihnen sehr zu Dank verpflichtet, wenn Sie in Ihren gefl. Mitteilungen an uns sich der angeführten Nummern bedienen würden, weil dadurch unsere Arbeit wesentlich erleichtert wird. Jede, auch die geringste Beobachtung ist für uns wertvoll. Schreiben Sie daher, bitte, an die unten angegebenen Sammelstellen, auch wenn Sie nur die eine oder die andere Angabe machen können. Nur, wenn aus vielen Gegenden Mitteleuropas die Mitteilungen bei uns einlaufen, kann ein klares Bild der Einwirkungen auf unsere Falterwelt gewonnen werden.

Heinrich Wittstadt Erlangen 13a, Schuhstrasse 24 Bayern Dr. Konrad Meier Postschliessfach 36 Fürth i.B.

Register der in den Nummern des 2. Jahrganges erschienen Textbeiträge

Astfäller Bernardin, Naturns Der Bonn Peter Basel

Bopp Peter, Basel

von Griesheim Ilse, Rom Habermeier Friedrich, Fürth Jakob Ott, Malgersdorf

Jørgensen P.L., Kopenhagen Koch Manfred, Dresden

Köchli W., Lausanne

van Laer Dr. Willy, Burgdorf

Linsenmaier Walter, Ebikon

Loeliger Dr. Robert, Zürich

Der Ring im Netz. No. 5

Aesthetik und Insektensammlung, No.3 Wege und Ziele der Naturbeobachtung No. 8

Pandora-Jagd am Aetna. No. 10.

Das Präparieren von Libellen. No. 4.

Sommerschlaf verschiedener, bekannter Tagfalter. No. 5 Die Zucht von P.apollo ex ovo im

schlesischen Flachland. No. 7.
Das Einsammeln bezw. die Zucht der
Raupe von Lim.populi. No. 11

Markierung von Schmetterlingen. No. 1.

Vom Lichtfang mit der Höhensonne No. 8,

Eine Beobachtung bei den Raupen von P. cynthia. No. 6.

Zum Aufsatz von Herrn Dr. Konrad Meier "Ueber die Zucht von Sat. pyri" No. 4.

Vom Sinn und Wert des Sammelns No. 1. Vom Sinn und Wert des Sammelns No. 5.

Ergebnisse der Zucht Saturnia pyri im Sommer 1948. No. 10.

Louis Dr. Paul, Bern Hausameisen. No. 2. Lüthi Adrian, Burgdorf Die Köcherfliegen, No, 1. Besuch auf einer "Butterfly Farm". No. 6. Ueber die Zucht von Sat.pyri. No. 3. Meier Dr. Konrad, Fürth Ueber das Einstellen des Raupenfutters in Wasser und die Aufzucht der Raupen in Gläsern etc. No. 7,8. Aufruf. No. 12. Meyer J.H., Wangen Soll man Raupenfutter einstellen oder nicht? No. 9. Mordraupen Allüren bei Samia cynthia. No. 7. Müller-Städler M., Goldach Soll man Raupenfutter einstellen oder nicht? No. 6. Munz Walter, Arbon Besitzen die Raupen ein Gehör? No. 6. Musspratt Véra, St. Jean-de-Luz Einiges über die Insektenwelt der Pyrenäen. No. 1. Verschiedene Tips zur Zucht von der-Newman Hugh L., Bexley Schmetterlingen. Ryszka Hans, Wien Ein bisher unbekannter Tagfalter Blendling. No. 12. Schmidlin Dr. A., Bern Die Schmetterlingsfamilie Hesperiidae (Dickkopffalter). No. 9, 10, 11. Soyka Walter, Neustift Eine neue Aphelinidengattung. No. 7. Drei neue Arten der Gattung ALAPTUS Haliday. No. 9. Stäger Dr. Robert, Lugano Mantis religiosa L. No. 4. Ulrich-Diener O., Grüningen Zur Zucht von Saturnia pyri. No. 2. Wilcke Dr. A., Kössen Ueber den Fang der fünf mitteleuropäischen Anarta Hb.-Arten. No. 11.

Wittstadt Heinrich, Erlangen

No. 12.

Der Flug von Macroglossum stellatarum im-Jahre 1947. No. 2. Aufruf

Abbildungen

No. 9. Umrisse des Tieres Pechlaneria alpina o Soyka, Fühler o ohne Einzelheiten stärker vergrössert 2/3 Körper. Vorderflügel von Pechlaneria alpina n.g.

No.12. Fotografie des Tagfalterblendlings Pap, machaon ssp. gorganus Fruhst. o'x ssp. hippocratides V. o

Neubeschreibungen

Pechlaneria alpina n.g. Soyka (Aphelinidae-Chalcidoidea-Hymenoptera). Alaptus malchinensis sp.n. Soyka. Alaptus novickyi sp.n. Soyka. Alaptus pechlaneri sp.n. Soyka.

Hybrid Krunerti Ryszka (Pap.machaon ssp. gorganus Fruhst.o x ssp. hippocratides V. o)

INSERATENSPALTE

Abzugeben:

Dr. A. Lorenz, Herisau:

A. Seiz, die paläarktischen Grosschmetterlinge, in tadellosem Zustand zu Fr. 425.-- (neu heute rund Fr. 600.-).

U. Pfyffer, Bahnhof-Apotheke, Thun: Puppen von Lasiocampa guercus

Dtz. à Fr. 5.--

Marcel Rüttimann, Bahnhofplatz, Huttwil:

Für einen ausländischen Sammelfreund nehme ich Be-

stellungen für folgende Saturniden-Eier an:

Actias selene (Wallnuss) Dtz. à Fr. 2:50
Attacus edwardsi (Götterbaum, Flieder) Dtz. à Fr. 3.50
Attacus atlas (do.) Dtz. à Fr. 4:-Sam. cynthia Indien(do.) Dtz. à Fr. 1:50
Anth. mylitta (Eiche) Dtz. à Fr. 3.50
Versand erfolgt im Laufe der Saison 1949 in der Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen.

Koch & Albert, Entomologisches Institut, Dresden-Wachwitz, Deutschland: Unseren jeweiligen Fängen entsprechend können wir mutmasslich im Laufe der kommenden Saison folgende Lepidopteren-Eier liefern: Dendrolimus pini, Lymantria monacha, Aglia tau, Endromis versicolora, Notodonta zic-zac, Pheosia tremula, Cerura bifida, Pterostoma palpina.

20 Eier pro Art, Fr. 1.-- + Porto.

Pheosia dictaeoides, Notodonta phoebe, Notodonta anceps (trepida)
15 Eier pro Art, Fr. 1.-- + Porto.

Zahlung nach Lieferung an die Redaktion dieses Blattes. Wir bitten um Vorbestellungen.

Dr. Konrad Meier, Postschliessfach 36, Fürth i.Bayern, Deutschland:

Prof. A. Seitz: Spinner und Schwärmer der afrikanischen Fauna.

Prof. A. Seitz: Tagfalter der indoaustralischen, afrikanischen und amerikanischen Fauna.

Hesse-Dörflein: Tierbau und Tierleben, 2 Bde. mit zahlreichen Tafeln und Textabbildungen, in Leinen gebunden.

<u>Volks-Brehm</u>: Brehms Tierleben in einem Band.

Interessenten wollen sich gefl. mit mir in Verbindung setzen.

Gesucht:

Ernst Hartmeier, Gaswerkstrasse 7, Baden: Puppen von diversen Sphingiden.

H. Pochon, Spiegelstrasse 110, Bern-Spiegel: Kaufe und tausche mir fehlende Buprestiden und Monstruositäten.

Adrian Lüthi, Inneres Sommerhaus, Burgdorf: Puppen sämtlicher Grosschmetterlinge.